

ANLAGEERGEBNISSE PRIVATER ALTERSVORSORGEPLÄNE UND ÖFFENTLICHER PENSIONSRESERVEFONDS

Wichtigste Ergebnisse

Trotz der Finanzmarktvolatilität infolge internationaler Entwicklungen erzielten private Altersvorsorgepläne 2016 in den meisten OECD-Ländern positive Renditen. Die Altersvorsorgeeinrichtungen verzeichneten 2016 im gewichteten OECD-Durchschnitt positive reale Anlagerenditen von 2,4%. Alle öffentlichen Pensionsreservefonds wiesen 2015 positive Renditen aus.

Trotz der Volatilität aufgrund von internationalen Entwicklungen, wie z.B. dem Brexit-Votum, erzielten private Altersvorsorgepläne 2016 in den meisten OECD-Ländern positive Renditen.

Im OECD-Durchschnitt verzeichneten private Altersvorsorgepläne 2016 nach Abzug der Aufwendungen für die Vermögensverwaltung eine reale Anlagerendite von über 2%. Die beste Wertentwicklung bei privaten Altersvorsorgeplänen war 2016 in Europa zu finden, insbesondere in Polen (8,3%), Irland (8,1%), den Niederlanden (7,2%) und Slowenien (6,9%). Private Altersvorsorgepläne in Dänemark erzielten ebenfalls eine reale Rendite von über 5%, was den zuständigen Stellen in Dänemark zufolge auf die Investitionen der Pensionsvermögen in Aktien, alternative Anlagen und Hochzinsanleihen zurückzuführen war. Negativ fielen die realen Anlagerenditen 2016 nur in drei Ländern, nämlich in Island (-0,3%), Mexiko (-0,4%) und der Tschechischen Republik (-1,2%), aus. Da sich die reale Nettoanlagerendite aus den nominalen Anlageergebnissen der Altersvorsorgepläne und der Inflation ergibt, kann eine niedrige Rendite entweder durch geringe Wertzuwächse und Erträge oder durch die Inflation bedingt sein. Die privaten Altersvorsorgepläne in der Tschechischen Republik, Island und Mexiko erzielten 2016 zwar positive nominale Renditen (0,8%, 1,6% bzw. 2,9%), diese waren jedoch niedriger als die Inflation (2,0%, 1,9% bzw. 3,4%).

Alle öffentlichen Pensionsreservefonds erzielten im letzten verfügbaren Jahr (2015) eine positive Wertentwicklung mit einer durchschnittlichen (nach dem zum Jahresende verwalteten Vermögen gewichteten) Nettoanlagerendite von real 3,2%. Die besten Resultate wurden 2015 in Kanada (14,1% für den CPPIB, 8,8% für den Quebec Pension Plan), Chile (8,1%) und Schweden (12,1% für AP6, 6,7% für AP3 und AP4) verzeichnet. Lediglich der Demografische Reservefonds in Polen wies 2015 eine Rendite von weniger als 1% aus (0,5%).

Definition und Messung

Der Begriff „private Altersvorsorge“ bezieht sich de facto auf private Altersvorsorgesysteme (kapitalgedeckte Pläne und Pensionsrückstellungen) und staatliche kapitalgedeckte Systeme (z.B. das ATP-System in Dänemark).

Die realen Renditen (inflationbereinigt) werden in Landeswährung vor Steuern, aber nach Abzug der Aufwendungen für die Vermögensverwaltung berechnet.

Die durchschnittliche nominale Nettoanlagerendite der privaten Altersvorsorgepläne wird anhand einer einheitlichen Formel für alle Länder berechnet, mit Ausnahme von Irland, Israel, Schweden, der Türkei und den Vereinigten Staaten. Die Angaben für diese Länder wurden entweder von ihnen selbst auf der Grundlage ihrer eigenen Formeln bereitgestellt oder stammen aus amtlichen Publikationen dieser Länder. Die einheitliche Formel entspricht dem Verhältnis der Nettoanlageerträge am Jahresende zum durchschnittlichen im Jahresverlauf verwalteten Vermögen.

Die Angaben zu den nominalen Renditen der öffentlichen Pensionsreservefonds wurden direkt von den Fonds auf der Grundlage ihrer eigenen Formeln und Methoden bereitgestellt.

Die 1-Jahres-Renditen liefern möglicherweise kein zutreffendes Bild der langfristigen Wertentwicklung. Da Pensionsvermögen für 30-40 Jahre angelegt werden, ist es wichtig, die Wertentwicklung über Zeiträume von mehr als nur einem Jahr zu evaluieren. Die über längere Zeiträume erzielten durchschnittlichen jährlichen Renditen sind anderen OECD-Publikationen zu entnehmen (OECD, 2017a, 2017b).

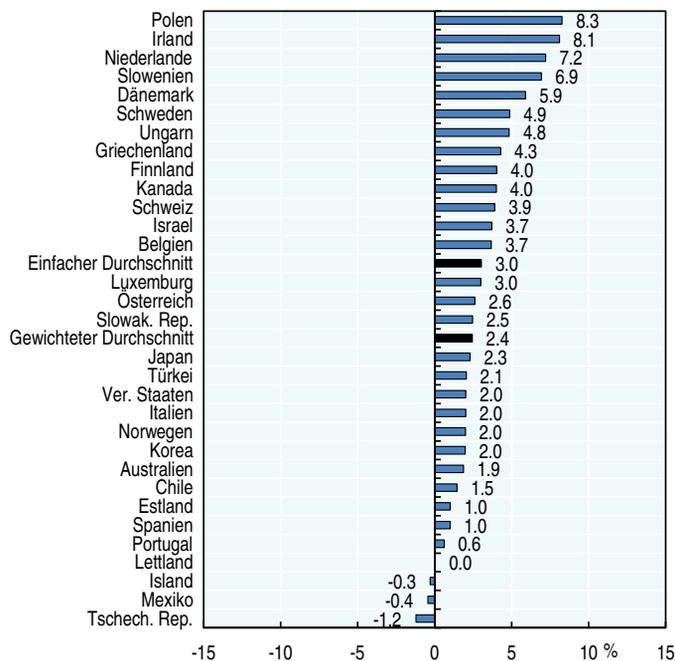
Literaturhinweise

OECD (2017a), „Pension Markets in Focus 2017“, OECD, Paris, www.oecd.org/pensions/private-pensions/Pension-Markets-in-Focus-2017.pdf.

OECD (2017b), „Annual Survey of Large Pension Funds and Public Pension Reserve Funds – Report on Pension Funds’ Long-term Investments“, OECD, Paris, www.oecd.org/daf/fin/private-pensions/2015-Large-Pension-Funds-Survey.pdf.

8.7 Reale Anlagerenditen privater Altersvorsorgepläne nach Abzug der Aufwendungen für die Vermögensverwaltung, Dezember 2015 – Dezember 2016

In Prozent

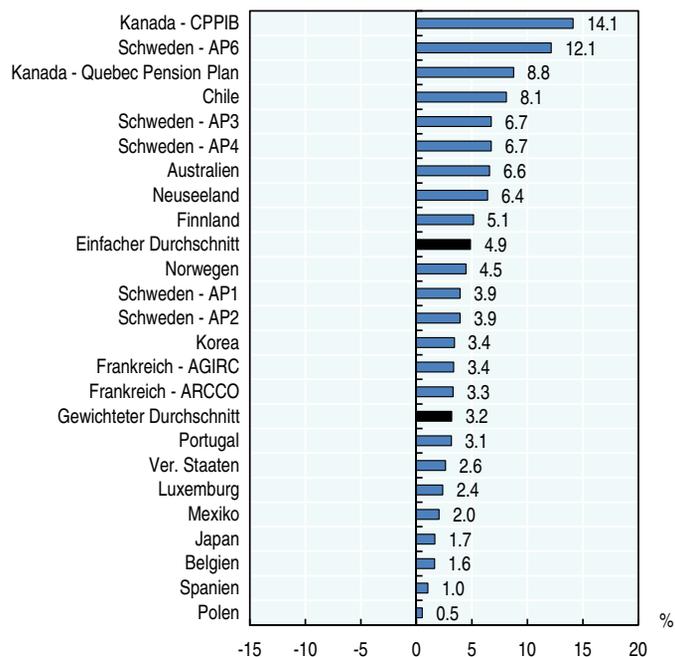


Quelle: OECD Global Pension Statistics.

StatLink <http://dx.doi.org/10.1787/888933634743>

8.8 Reale Anlagerenditen öffentlicher Pensionsreservefonds nach Abzug der Aufwendungen für die Vermögensverwaltung, Dezember 2014 – Dezember 2015

In Prozent



Quelle: OECD Annual Survey of Public Pension Reserve Funds.

StatLink <http://dx.doi.org/10.1787/888933634762>



From:
Pensions at a Glance 2017
OECD and G20 Indicators

Access the complete publication at:
https://doi.org/10.1787/pension_glance-2017-en

Please cite this chapter as:

OECD (2018), "Anlageergebnisse privater altersvorsorgepläne und öffentlicherpensionsreservfonds", in *Pensions at a Glance 2017: OECD and G20 Indicators*, OECD Publishing, Paris.

DOI: https://doi.org/10.1787/pension_glance-2017-37-de

Das vorliegende Dokument wird unter der Verantwortung des Generalsekretärs der OECD veröffentlicht. Die darin zum Ausdruck gebrachten Meinungen und Argumente spiegeln nicht zwangsläufig die offizielle Einstellung der OECD-Mitgliedstaaten wider.

This document and any map included herein are without prejudice to the status of or sovereignty over any territory, to the delimitation of international frontiers and boundaries and to the name of any territory, city or area.

You can copy, download or print OECD content for your own use, and you can include excerpts from OECD publications, databases and multimedia products in your own documents, presentations, blogs, websites and teaching materials, provided that suitable acknowledgment of OECD as source and copyright owner is given. All requests for public or commercial use and translation rights should be submitted to rights@oecd.org. Requests for permission to photocopy portions of this material for public or commercial use shall be addressed directly to the Copyright Clearance Center (CCC) at info@copyright.com or the Centre français d'exploitation du droit de copie (CFC) at contact@cfcopies.com.